

BEPC BLANC
SESSION MARS 2015

Coefficient : 1
Durée : 2 h

LANGUE VIVANTE 2 ALLEMAND

Cette épreuve comporte (02) pages numérotées 1 / 2 et 2 / 2

Junge Leute aus der Bundesrepublik reisen in die DDR

Für junge Leute aus der Bundesrepublik ist es einfach, in die Länder Westeuropas zu reisen. Für diese Reise brauchen sie einen Personalausweis. Ohne Pass und Visum kann man nicht in die **DDR** fahren. Und ohne Einladung ist es schwierig, ein Visum zu bekommen.

- 5** Junge Leute aus der DDR dürfen nicht so einfach in die Bundesrepublik reisen. Wenn man in der Bundesrepublik nahe an der **Grenze** wohnt, bekommt man leichter ein Visum. Junge Leute aus der **Gegend** um Kassel wollten mehr über das Leben der Leute auf der anderen Seite der Grenze erfahren und selbst hinfahren. Sie **beantragten** ein Visum und mussten nur drei Wochen
- 10** darauf warten.
Womit muss man **sich** bei der Vorbereitung einer Reise in die DDR in erster Linie **beschäftigen**? Woran muss man ganz besonders denken?
Zunächst **sammeln** die jungen Leute **Berichte** aus Zeitungen und von Leuten, die schon einmal dort waren.
- 15** Dann erst fuhr die Gruppe in die DDR.
Nach ihrer Rückkehr haben die jungen Leute zu Hause **Ausstellungen** mit Fotos gemacht.

Aus Deutsch konkret; Lehrbuch 3 S.68

WORTERKLÄRUNG

- 1-die **DDR** = die Deutsche Demokratische Republik; 2-die **Grenze** = la frontière
3-die **Gegend** = die Region; 4-**beantragen** = demander; faire la demande
5-sich **beschäftigen** = s'occuper; 6-**sammeln** = rassembler; collecter
7-der **Bericht** = le reportage/le rapport ; 8-die **Ausstellung** = l'exposition

I- AUFGABEN ZUM TEXTVERSTÄNDNIS (6 points)

A. Wie steht das im Text? (1 point)

- 1) Es ist nicht schwer für die Jugendlichen in der Bundesrepublik, in die westeuropäischen Länder zu reisen. (0,5 point)
- 2) Wenn man keinen Reisepass und kein Visum hat, kann nicht in die DDR reisen. (0,5 point)

B. Antworte auf die Fragen (5 points)

- 1) Was braucht man, bevor man ein Visum bekommt? (1 Pkt)
- 2) Welche Aktivitäten machen die jungen Leute nach ihrer Rückkehr? (1Pkt)
- 3) Was sammeln die jungen Leute? (1Pkt)
- 4) Welche Papiere müssen die jungen Leute haben, wenn sie in die DDR reisen wollen? (2 Pkt)

II- AUFGABEN ZUR SPRACHKOMPETENZ (10 points)

A. Aufgaben zum Wortschatz (3 points)

Ergänze das passende Wort:

Reise – froh – Afrika – deshalb – gute Noten – dass (0,5 point ×6)

Die jungen Leute haben in der Schule sehrgehabt. Ihr Vater und der Direktor sind.....und möchten,sie eine.....machen.haben sie sich fürentschieden.

B. Aufgaben zum Sprechbereich (2 points)

Wie sagt man das anders ? Notiere die beiden richtigen Antworten! (1×2 points)

„Auf Wiedersehen „!

- a. Willkommen!
- b. Gute Reise!
- c. Tschüss!

C. Aufgaben zur Grammatik (3 points)

1) Ergänze! (0,5 point ×4)

Ein gut ...Schüler, Klaus Schmiedt, versteht sich mit seinVater über sein ...erst ...Reise in die DDR.

2) Finde die richtige Komparativform! (0,5× 2 points)

Klaus Schmiedt ist der (gut) Schüler seiner Klasse. Er möchte (gern) nach Afrika als nach Amerika Reisen.

3) Setze ins Perfekt ein! (1 point)

Klaus Schmiedt entscheidet sich für eine Reise nach Afrika.

D. ÜBERSETZUNG (2 points)

1) Übersetze ins Französische (1 Pkt)

Ohne Pass und Visum kann man nicht in die DDR fahren. Und ohne Einladung ist es schwierig, ein Visum zu bekommen.

2) Übersetze ins Deutsche (1 Pkt)

Klaus Schmiedt et les meilleurs élèves de sa classe préparent un voyage sur l'Allemagne.

III- FREIE PRODUKTION (4 Pkte)

Dein deutscher Freund Klaus Schmiedt freut sich über seine Reise in die DDR. Nach seiner Rückkehr in die Bundesrepublik Deutschland lädt er dich nach Osterdingen, einem kleinen Dorf in der Bundesrepublik Deutschland ein. Du bist froh.

Erzähle, wie du deine erste Reise vorbereitest! (7 Zeilen Max)

- a. Was machen deine Eltern ?
- b. Was machst du selbst ?
- c. Notiere deine Reisewünsche !

N.B: Diese Wörter und Ausdrücke können dir helfen.

Neue Kleidung kaufen – Flugticket lösen – Geld von den Eltern bekommen – den Reiskoffer packen – das Visum – voll – Flughafen – sich um die Papiere kümmern